

Rauch: 25 Jahre und kein bisschen weise - Grüne Planlosigkeit gefährdet Zukunft unserer Kinder

Utl.: Statt Steuerdiskussion: Einsparungen bei Frühpensionen, ÖBB, Förderungen und Verwaltung =

Wien, 20. November 2011 (ÖVP-PD) "25 Jahre und kein bisschen weise", so kommentiert ÖVP-Generalsekretär Hannes Rauch den heutigen Auftritt von Grünen-Chefin Glawischnig in der "ORF-Pressestunde". "Statt die Interessen nachfolgender Generationen zu verfolgen und sinnvollen Maßnahmen - wie der Verankerung der Schuldenbremse in der Verfassung - zuzustimmen, unternehmen die Grünen peinliche Profilierungsversuche", so Rauch, der auch den planlosen Rufen nach neuen Steuern eine Absage erteilt: "Bevor wir über neue leistungsfeindliche Steuern sprechen, die noch dazu kaum Budgeteffekt haben, sollten wir lieber die Kostentreiber ins Visier nehmen. Die Regierung nimmt die Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen wahr und sorgt dafür, dass unseren Kindern und Kindeskindern kein weiterer Schuldenrucksack umgeschmalt wird. Jetzt heißt es Einsparungen bei den Frühpensionen, den ÖBB, dem Förderwesen und bei der Verwaltung anzugehen - hier liegen Milliarden, die wir sinnvoller investieren könnten. Das ist wesentlich effektiver und sichert Österreich nachhaltig ab." Den Grünen rät Rauch abschließend, in sich zu gehen und endlich zu entscheiden, ob es ihnen nur um sich selbst oder doch um ihre Verantwortung gegenüber den Bürgern geht. ****

Rückfragehinweis: ÖVP Bundespartei, Abteilung Presse und Medien,
Tel.:(01) 401 26-420; Internet: <http://www.oevp.at>

Digitale Pressemappe: [http://www.ots.at/pressemappe/ÖVP Bundesparteileitung/aom](http://www.ots.at/pressemappe/ÖVP_Bundesparteileitung/aom)

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0037 2011-11-20/12:15

201215 Nov 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111120_OTS0037